



Das Liebesverhängnis

by Nikki Rose







Liebste Freunde und Wegbegleiter,

„Es gibt keine Zufälle! Zufälle sind Begegnungen und Begebnisse die ihren
Sinn erst dann offenbaren, wenn er offensichtlich geworden ist.
Wenn die Kette der Ereignisse und Erfahrungen ihre wahre Bedeutung
zeigt...“

In diesem Sinne freue ich mich ganz besonders, Euch heute zur Premiere
meines
fünften Romans „Das Liebesverhängnis“ zu begrüßen. Freuen wir uns auf
eine abenteuerliche,
lustvolle Reise die von Miami zum „Last Exit“ auf die Bahamas führt.
Wird die Liebe der Rose zu ihrem Tunichtgut Woolf die Prüfungen des
Highways ihrer Herzen
überstehen? Oder wird sie crashen?

Lasst Euch überraschen, unterhalten und bezaubern!

Eure Nicole Rose!



"Das Lied was wir für
unser Leben komponieren
stimmt
selten mit der Melodie
des Schicksals überein!
Genau deshalb sind die
Geschichten die das
Leben schreibt
die Spannendsten."

NIKKI ROSTA, 2015























1. Akt

"Kräbbschen! Wach auf! Willkommen in der Freiheit!"

Die Rose erwachte aus dem Tiefschlaf und hatte die aktuellen Entwicklungen in ihrem Leben grandios verdrängt. Dann erkannte sie Woolf und warf sich mit drei Wetter Taft Turm Frisur in Sicherheit wiegend in die Arme ihres geliebten Tunichtgut Rockers. Das Schicksal nahm seinen Lauf...

Nikki und ihr Woolf waren auf dem Weg ins Paradies. Man sah es ihnen an. Die Rose blühte schöner denn je. Sogar Woolfs Antlitz war nicht mehr grau. Eine rosige Frische hatte sich auf seine schmalen Wangen geschlichen. Die Haut, sonst tief gefurcht, wirkte wie nach einer Botox Spritze.

Die Liebesvögel stießen mit dem letzten lauen Schluck RuinHart rosé Champagner auf ihre frisch erlangte Freiheit an.

"Auf unser neues Leben! Auf Miami!
Auf uns!"

Triumphierend schnappte Woolf sich Gitarre und Rose und zog ein in das Land der unbegrenzten Möglichkeiten! Nikki an seiner Seite strahlte wie ein Honigkuchenpferd. Sie hatten dem Schicksal ein Schnäppchen geschlagen! Und waren im Garten Eden gelandet...













2.Akt

Manche Chancen im Leben bekommt man nur einmal. Es bedarf Aufmerksamkeit, sie zu erkennen. Beharrlichkeit, um sie zu kämpfen. Disziplin, sie nicht zu versauen.

Der bevorstehende Abend und die Begegnung mit DEM Musikproduzenten in Miami hatte alle Aussicht, ihr Leben in Miami in Erfolg zu verwandeln.

Es war die große Chance die einem das Leben allzu selten schenkt. Nikki Rose glaubte an das große Glück. Sie sah das Potential in ihrem Geliebten.

Aber auch die Gefahr. Woolf war der Zeremonienmeister der Zerstörung.

Würde er seine Chance nutzen?

Die Rose und der Woolf stiegen aus dem Taxi. Glamourös gekleidet, duftend und gestylt als ginge es zur Oscar Verleihung. Es war die perfekte Nacht, einen Stern zu schnappen...











3. Akt

Woolf wusste was auf dem Spiel stand! Die Liebe und sein Leben! Er musste seinem Krabbchen die Handschellen der Liebe anlegen. Sonst müsste er wieder Taxi fahren und von Harz 4 leben. Im spießigen Deutschland darben. Dem Hohn der Gesellschaft ausgesetzt. Er musste handeln! Und zwar: SCHNELL.

Sie beobachtete ihn skeptisch aus den Augenwinkeln. Was hatte der Verrückte jetzt wieder vor? Ungewollt schmolz sie dahin vor seiner rebellischen Rock Star Seele. Dann nahm er ihre Hand in seine und fiel auf die Knie. Nikki traute ihren Augen nicht. Da kniete er vor ihr, ihr rebellischer Rocker. Ihr zu Füßen. Ein Frosch verschloss ihre Kehle. Eine Träne der Rührung lief über die Rosenwange. "Werde meine Frau!"

"Ja. Ich will!"

Sie hatte sich entschieden... Für den Rock & Roll! Die Liebe und die Freiheit.

Aber es geschah was geschehen musste....

Wie es weitergeht lesen Sie im fünften Band der Sechszologie der Sinne.

"DAS LIEBESVERHÄNGNIS"

Druckfrisch erhältlich

Leseprobe "Das Liebesverhängnis"

"Last Exit Bahamas"

"Es geschah, was geschehen musste, die liebende Rose war ein wehrloses Opfer. Dem perfekten Plan ging sie auf den Leim, wie eine Motte nun einmal ins Licht flog... Mitgegangen. Mitgefangen. Mitgegangen. Es gab keinen Ausweg aus der Hölle in die sich ihr Paradies verwandelt hatte...

Eine Stunde später landeten sie in Nassau. Es regnete. Der Himmel war grau. Die Straßen auch. Sogar der Strand. Dabei hatten die Bahamas doch so einen romantischen Ruf von Ruhm und Rum. Wo waren die in knappen Bikinis tanzenden Strandschönheiten? Fehlanzeige. Der Garten Eden der Bacardi-Werbung befand sich nie und nimmer auf den Bahamas. Nichts als Lug und Trug. Das Hotel war ein kalter Kasten, der aussah wie ein Knast. Es fehlten lediglich die Gefängnisstabe vor dem Fenster zu einer Zelle der Trostlosigkeit. "Woolf, was machen wir hier?" Nikki insistierte. Woolf konterte kalt. "Das Ritz können wir uns momentan nicht leisten. Ich habe hier eine Art Kurierdienst zu leisten. Easy und einträglich"...

Der Blick auf die Mega0 bestätigte: erst 21 Uhr. "Was stellen wir jetzt an?" Die Frage der Rose war rein rhetorisch. Woolf zog sie unnachgiebig gen Keller. Die Bar rief. Hier hatte er seine ominöse Verabredung. "Jetzt mache ich uns reich!" Nikki fluchtete sich skeptisch in ihr Sicherheitsrefugium: den Powder Room. Dort blieb sie eine geschlagene Stunde. Als sie an die Bar zurückkam befand sich Woolf in inniger Unterhaltung mit einer drallen, äußerst billig aussehenden farbigen Pornobarbie. Ihr ordinäres knallrotes Schlauchkleid schien über dem gigantischen Busen zu platzen. Donna Summer für Arme. Woolf strahlte euphorisch. "Kraabchen, da bist Du ja endlich. Ich dachte schon, Du bist ins Klo gefallen!" Sie wurde so rot wie das Kleid der Afro-Barbie...

Nikki blickte skeptisch auf das vollgemalte Antlitz der Farbfrau. Sie war eindeutig eine Nutte. Was auch immer sie für Deals beschaffte. "Safe & Sound" waren die im Leben nicht! Nun gesellte sich auch noch ein verdächtig aussehender Kubaner mit fetter Goldkette zu Ihnen. Typ fliehende Stirn, fliehendes Kinn, gleich ist der ganze Kerl weg... Seine halblangen schwarze Haare waren mit Brillantine nach hinten geschmiert. Das schwarze, nach Schwelß und "Morphium für den Macho" stinkende Hemd war bis zum Bauchnabel geöffnet. "Meine Freunde. Willkommen. Ich bin Rocky the Rambler. Diese Runde geht auf mich!...

Ermüdet sank Nikki in tiefster Erschöpfung auf dem Tresen zusammen. Das noch immer wohl frisierte Köpfchen auf die Ellebogen gebettet. Für Woolf und seine Realität existierte sie sowieso nicht mehr. Er wollte Sex, Drugs und Rock & Roll mit seinen neuen Gefährten genießen. Endlich hatte ER einen Klumpen Kohle in der Brieftasche. Und: ein behagliches Kissen voller Koks! Er war der König. Inmitten von schönen Menschen auf den Bahamas! Endlich angekommen bei seiner Bestimmung...

Die Rose blickte in Alarmbereitschaft auf das schlechte Geschehen. Unter den geschlossenen Wimpern beobachtete sie, von den trinkenden Trio vergessen, das suspekte Spiel. Der Zuhälter und sein Brownie Barbie wurden mit jedem Drink ordinärer. Zu jedem Drink reichten sie einen Spiegel mit einer langen Linie voll schneeweißem Pulver. Die saugte Woolf durch einen schwarzen Strohhalm begierig ein. Mit schleimigem Grinsen besiegelte das Gauner Duo das Komplott mit jeder Linie Koks und jedem Schluck Champagner mit Woolf sich mehr in sein Verderben bugsierte. Maßhalten war nicht sein Ding...

Nikki äußerte sich mit einer Stimme so klar wie Kirchenglocken. "Woolf. Du hast genug! Du bist der personifizierte Schluck- und Schneespecht. Doch eben ist es zuviel. Wir müssen von dieser Gesellschaft von Gaunern fliehen bevor der Abend ÜBEL ENDET!"

Woolf startete sie besoffen an. Der Cocktail aus Euphorie, Alkohol und Kokain war eine gefährliche Mischung. "Kraabchen. Beruhig Dich. Trink was! Ich bin gerade vor dem ganz grossen Durchbruch!" Er leerte sein Glas und gönnte sich eine mächtige Lebenslinie. "One for the road!" Nikki wollte nur noch weg von der Gauner Gesellschaft. Die Gefahr war greifbar. Sie kletterte mit zittrigen Beinen vom Barhocker...

Doch Woolf war Feuer und Flamme. Ein Brownie fehlte noch auf seiner Liste der weiblichen Eroberungen. Er malte sich aus, wie er das braune Babe aus ihren roten Schlauchkleid schälte wie eine Wurst aus ihrer Pelle. Er war so scharf wie ein Sushi-Messer. Er musste sie haben! "Klackklackklackklackklack" Er blickte Nikki nach, die auf hohen Hacken die Bar in Stehschritt verließ. Kein Zweifel. Sie verließ ihn. Wie alle seine Frauen zuvor. Nackte Wut erfüllte sein Herz. Die machte ihn geil. Er packte Donna in den Ausschnitt. "Du Stück. Ich mach's Dir jetzt so richtig geil! Wie noch keiner zuvor!..."

Nikki lief langsam mechanischen Schrittes weiter. Ihre Knie wurden mit jedem Schritt wackeliger. Ihr Herz war zerrissen zwischen ihrer Liebe und der Erkenntnis ihrer Unmöglichkeit. Sie drehte sich um. "Woolf. Du musst Dich entscheiden. Ich oder sie. Jetzt oder nie!"



Bereits erschienene Titel:

- Das Liebesversprechen
- Die Liebesverführung
- Die Liebesverblendung
- Die Liebesverheirat
- Das Liebesverhängnis

FOTOGRAFIE / POST / SATZ / GESTALTUNG:
TIM KORBMACHER

WWW.TIMKORBMACHER.COM

TEXTE:
AUSZÜGE AUS "DAS LIEBESVERHÄNGNIS"
AUTORIN: NICOLE ROSE

WWW.NICOLEROSELDE

